

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Freitag, 21. August 1959

Blatt 1674

Viktor Kaplan zum Gedenken

=====

21. August (RK) Auf den 23. August fällt der 25. Todestag des Erfinders der nach ihm benannten Schnellaufturbine Viktor Kaplan.

Am 27. November 1876 in Mürzzuschlag geboren, studierte er an der Technischen Hochschule in Wien Maschinenbau und trat dann in die Dienste der Leobersdorfer Maschinenfabrik. In der Folge fand er an der deutschen Technischen Hochschule in Brünn als Konstrukteur Verwendung und beschäftigte sich mit Experimenten auf dem Gebiet der Wasserkraftmaschinen. Er ersann eine neue Turbinenform in der Art eines großen Schaufelrades, die auch bei geringem Wassergefälle eine hohe Drehzahl erreichte. Kaplan hatte seine Erfindung bereits 1912 in den Grundzügen fertiggestellt, anschließend aber eine lange Reihe von Verbesserungen vorgenommen. Trotz ihrer umwälzenden Bedeutung setzte sie sich nur sehr schwer durch und trat erst nach einem zermürbenden Kampf um Patentrechte und um Aufträge ihren Siegeszug um die Welt an. Ihr Weg vom 185 Millimeter großen Modell bis zum modernen Giganten, dessen Durchmesser oft bis acht Meter erreicht und der eine Leistungsfähigkeit von 75.000 PS hat, zeigt, welches technische Genie dieser bescheidene österreichische Ingenieur war. Viktor Kaplan hat sich auch mit den Problemen der Wasserkraftausnutzung eingehend beschäftigt und deren Wichtigkeit für die Energieversorgung Österreichs erkannt.

- - -

Direktorenstelle der Musiklehranstalten der Stadt Wien ausgeschrieben
 =====

21. August (RK) Bei den Musiklehranstalten der Stadt Wien wird die freigewordene Stelle des Direktors ausgeschrieben. Sie umfaßt die Leitung des Konservatoriums, der Musikschulen in den Wiener Gemeindebezirken sowie der Kindersingschule.

Bewerbungsgesuche mit dem Nachweis der künstlerisch-pädagogischen Befähigung sind bis längstens 15. September 1959 in der Kanzlei der Geschäftsgruppe I des Wiener Magistrates, 1, Neues Rathaus, 5. Stiege, 1. Stock, einzubringen.

- - -

Wie kommt man in die Lobau?
 =====

21. August (RK) Die Forstverwaltung Lobau macht darauf aufmerksam, daß die Zufahrt zum Becken II des Donau-Oder-Kanals nur über den Hubertusdamm möglich ist. Die Lobau ist bei dem derzeitigen Wasserstand nur über die Eßlinger Furt zugänglich.

- - -

Eine neue städtische Sonderschule für Floridsdorf
 =====

21. August (RK) Die Gemeinde Wien wird bekanntlich in der Franklinstraße in Floridsdorf eine städtische Sonderschule errichten. Das neue Sonderschulgebäude soll als Ersatz für die alte Schule in der Schöpfleuthnergasse dienen. Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten hat bereits für dieses neue wichtige Objekt die Erd-, Baumeister- und Stahlbetonarbeiten vergeben, sodaß schon sehr bald mit dem Bau begonnen werden kann.

Die Pläne für das Projekt hat Arch. Prof. Wilhelm Schütte entworfen. Die Kosten werden mit 10,3 Millionen Schilling angenommen. In einem dreigeschossigen Haupttrakt sollen die Pausenhallen, die Verwaltungsräume, der Physiksaal und eine Lehrküche untergebracht werden. Die zweigeschossigen Klassentrakte beherbergen insgesamt 12 Klassenzimmer. Außerdem ist ein eigenes Turnsaalgebäude vorgesehen. Der Bauplan sieht die Errichtung von größeren Grünflächen vor, darunter auch eine Gymnastikwiese.

- - -

Geehrte Redaktion!

=====

Das Präsidium der Internationalen Föderation für Stenografie und Maschinschreiben ersucht uns, Sie daran zu erinnern, daß morgen, Samstag, den 22. August, um 11 Uhr, im Festsaal des Wiener Rathauses Zugang Feststiege I, anlässlich der Eröffnung des 23. Kongresses der Internationalen Föderation und der 3. Weltmeisterschaft im Maschinschreiben eine Pressekonferenz stattfindet. Bei dieser Gelegenheit werden auch die Berechtigungsscheine für die verschiedenen Veranstaltungen ausgegeben.

- - -

Pferdenachmarkt vom 20. August

=====

21. August (RK) Inland kein Auftrieb. Ausland: Bulgarien
10 Stück, Preis 6. bis 6.80 S.

- - -

Trinkwasser für Donaustadt

=====

Gemeinde Wien hilft mit Wasserwagen aus

21. August (RK) Der Bezirksvorsteher von Donaustadt, Horacek, hat Bürgermeister Jonas davon informiert, daß im 22. Bezirk durch ansteigendes Grundwasser mehrere Brunnen vorübergehend unbrauchbar geworden sind. Bürgermeister Jonas hat im Einvernehmen mit Stadtrat Koci sofort Anordnungen zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in den betroffenen Gebieten gegeben. Für die Zeit, bis die Brunnen wieder in Ordnung sind, setzen die städtischen Wasserwerke Wasserwagen ein. Ein Wagen wird täglich um 8 Uhr am Kleehäufel beim Gasthaus Untermayer und um 9.30 Uhr an der Neuen Kanalstraße, Ecke Schilfweg, sein. Ein zweiter Wagen steht um 8 Uhr am Kapellenweg, Ecke Schilfweg, und um 9.30 Uhr Am Mühlwasser, Ecke Lobaugasse.

- - -